

05.11.2021 – 13:00 Uhr

## Delegiertenversammlung der Winterhilfe Schweiz vom 5.11.21 in Sarnen / Im Geschäftsjahr 2020/2021 hat die Winterhilfe 50'000 Menschen (darunter 27'000 Kinder) in der Schweiz unterstützt



Sarnen (ots) -

Die Delegiertenversammlung der Winterhilfe Schweiz hat die Jahresrechnung des Geschäftsjahres 2020/2021 verabschiedet. Das Betriebsergebnis fällt positiv aus (+ CHF 249'836, Vorjahr: 2,3 Mio. Franken).

### Corona fordert auch die Winterhilfe

Das Berichtsjahr war für die Winterhilfe von der Corona-Krise geprägt. Denn die unsichtbare Armut in der Schweiz wurde plötzlich offensichtlich. Haushalte, die bereits davor knapp ihren Lebensunterhalt bestreiten konnten, also die Zielgruppe des Hilfswerkes, traf die Krise besonders. Die wirtschaftlichen Auswirkungen der Pandemie widerspiegelt sich in der Entwicklung der Zahlen der Leistungsempfängenden. Mehr als 50'000 Personen (Vorjahr: 41'000 und im Jahr vor Corona 31'000) erhielten Unterstützung in Form von Sachleistungen, Gutscheinen oder der Bezahlung von dringenden Rechnungen. Zur Erbringung dieser Leistungen und Unterstützung der kantonalen Winterhilfeorganisationen, welche weitere Mittel selber zur Verfügung stellen, hat der Dachverband Winterhilfe Schweiz CHF 7,5 Mio beigetragen.

### Langjährige Vizepräsidenten verabschiedet

Prof. Dr. Thierry Carrel blickt positiv auf sein erstes Amtsjahr als Zentralpräsident des Hilfswerks zurück. Er sagt: "Die Winterhilfe ist ein sehr effizientes Hilfswerk, das von vielen - oft ehrenamtlichen - Mitarbeitenden getragen wird." An der Delegiertenversammlung verabschiedete Thierry Carrel die Vizepräsidenten Adrian Plüss und Guido Stöckli und bedankte sich bei beiden für ihren ehrenamtlichen Einsatz während der letzten 12 Jahre. Neu übernehmen dieses Amt Roland Plattner-Steinmann und Mathias Kaufmann.

Pressekontakt:

Monika Stampfli, Geschäftsführerin, monika.stampfli@winterhilfe.ch, Tel. 079 315 67 95  
Esther Güdel, Kommunikation, esther.guedel@winterhilfe.ch, Tel. 078 897 88 33

Medieninhalte



Weil Armut in der Schweiz oft unsichtbar ist. / Weiterer Text über ots und [www.presseportal.ch/de/nr/100007476](http://www.presseportal.ch/de/nr/100007476) / Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke honorarfrei. Veröffentlichung bitte unter Quellenangabe: "obs/Winterhilfe Schweiz / Secours suisse d'hiver / Soccorso svizzero d'inverno"

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100007476/100880643> abgerufen werden.